





- Erd- Feuer- See- Baum- Bestattungen
- Vorsorgeregulungen zu Lebzeiten (incl. einer soliden Finanzierung)
- Trauerdruck (auch an Sonn- und Feiertagen)
- eigene Abschiedsräume im Haus des Abschieds
- auf Wunsch Hausbesuch
- Beerdigungen in allen Ortsteilen:

Ennigerloh, Enniger, Ostenfelde, Westkirchen
sowie im gesamten Kreis Warendorf

*Jch bin persönlich für Sie da,
wenn Sie mich brauchen.*

Dirk Wonnemann
Bestatter

☎ 02524-93310
Elmstraße 12



Volksbank Enniger-Ostenfelde-Westkirchen – Verabschiedung in den Ruhestand

Enniger. Im Beisein ihrer Familien verabschiedeten die Vorstandsmitglieder Michael Schrandt und Björn Römken der Volksbank Enniger-Ostenfelde-Westkirchen Detlev Jäger, Petra Rosendahl und Giesela Thiel nach langjähriger Betriebszugehörigkeit in den wohlverdienten Ruhestand. Dies erfolgte in einem festlichen Rahmen im Kollegenkreis in dem denkmalgeschützten Landgasthaus Hof Schulze Rötoring in Ahlen. Vorstandsmitglied Michael Schrandt und Gilbert Libuda hielten im Wechsel die Laudatio. Dazu hatte Michael Schrandt mit viel Vergnügen in den alten Unterlagen geblättert. Seinem Ausbil-

dungsbetrieb, der Spar- und Darlehnskasse Westkirchen, hielt Detlev Jäger seit 1974 bis zur Pensionierung die Treue. „Herr Jäger, Sie haben im Laufe der langen Zeit, die Sie für unser Haus tätig waren, viele Aufgaben bis hin zum Geschäftsstellenleiter wahrgenommen“, hob Michael Schrandt hervor. Bemerkenswert sei auch, dass sich Detlev Jäger sehr lange im Betriebsrat für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingesetzt habe und lange dem Betriebsrat vorstand. Mit einer handschriftlichen Bewerbung und Lebenslauf mit Lichtbild bewarb sich 1980 Petra Rosendahl bei der Volksbank Enniger. Ihr reichten dafür 40 Worte, und

am 1. April 1980 begann ihre Karriere als Angestellte im Rechnungswesen. Als langjähriger Kollege ging Gilbert Libuda auf weitere Abschnitte ihrer Arbeit ein. So wechselte sie von einer „kleinen Bank im kleinen Ahlen zu einer bedeutenden Bank im allseits bekannten Enniger“, so Gilbert Libuda mit einem Augenzwinkern. Zu Beginn ihrer Tätigkeit wurden die Wechsel noch händisch abgerechnet und, um die Abrechnungsbelege fünfmal zu erstellen, noch mit Kohlepapier gearbeitet. Mit Einführung der EDV ergaben sich neue Arbeitsmöglichkeiten. In ihrem Berufsleben erlebte Petra Rosendahl mehrere Wechsel im Bankenverfah-

ren und die Fusion mit der Volksbank Ostenfelde-Westkirchen.

Von der Vorgängerbank Volksbank Westkirchen kam Giesela Thiel 1980 zur Volksbank Enniger. „Ihre stetig aufsteigende Karriere machte erst kurz vorm Vorstand halt“, sagte Michael Schrandt in seiner Laudatio. In ihrer über 40jährigen Tätigkeit machte sie sich erst als Mitarbeiterin in der Buchhaltung und später als Chefsekretärin unentbehrlich bei ihren Vorständen. „Sie war immer gut vorbereitet und superprofessionell und das bis zu ihrem letzten Arbeitstag“, betonte Michael Schrandt.

Die Vorstandsmitglieder Michael Schrandt und Björn Römken dankten den Ruheständlern und überreichten Blumen und Präsente.



Im Beisein ihrer Familien verabschiedeten die Vorstandsmitglieder Michael Schrandt und Björn Römken der Volksbank Enniger-Ostenfelde-Westkirchen Detlev Jäger, Petra Rosendahl und Giesela Thiel nach langjähriger Betriebszugehörigkeit in den wohlverdienten Ruhestand